

# RS OGH 1970/11/26 1Ob251/70, 5Ob172/71 (5Ob173/71, 5Ob174/71), 7Ob24/72, 5Ob569/80, 5Ob683/83, 1Ob54

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.11.1970

## Norm

ABGB §509

ABGB §521 A

ABGB §521 F

## Rechtssatz

An ideellen Liegenschaftsteilen kann ein Fruchtgenuss, nicht aber ein Wohnungsrecht begründet werden (vgl SZ 5/230).

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 251/70  
Entscheidungstext OGH 26.11.1970 1 Ob 251/70  
Veröff: MietSlg 22042
- 5 Ob 172/71  
Entscheidungstext OGH 14.07.1971 5 Ob 172/71  
Veröff: MietSlg 23042 = NZ 1972,202
- 7 Ob 24/72  
Entscheidungstext OGH 05.04.1972 7 Ob 24/72  
nur: An ideellen Liegenschaftsteilen kann, nicht aber ein Wohnungsrecht begründet werden (vgl SZ 5/230). (T1)
- 5 Ob 569/80  
Entscheidungstext OGH 22.04.1980 5 Ob 569/80  
Vgl aber; Veröff: EvBl 1980/198 S 604
- 5 Ob 683/83  
Entscheidungstext OGH 06.03.1984 5 Ob 683/83  
nur T1
- 1 Ob 547/85  
Entscheidungstext OGH 17.04.1985 1 Ob 547/85  
nur: An ideellen Liegenschaftsteilen kann ein Fruchtgenuss begründet werden. (T2)
- 1 Ob 671/85  
Entscheidungstext OGH 11.12.1985 1 Ob 671/85

nur T2

- 1 Ob 523/90

Entscheidungstext OGH 20.06.1990 1 Ob 523/90

nur T1

- 5 Ob 34/92

Entscheidungstext OGH 24.03.1992 5 Ob 34/92

Veröff: EvBl 1993,79 (Call) = NZ 1993,19 (Hofmeister, 22)

- 5 Ob 143/92

Entscheidungstext OGH 13.10.1992 5 Ob 143/92

Auch; Veröff: NZ 1993,178

- 5 Ob 114/98w

Entscheidungstext OGH 09.06.1998 5 Ob 114/98w

nur T2; Beisatz: Auch der Alleineigentümer einer Liegenschaft kann bloß einen ideellen Anteil mit einem Fruchtgenussrecht belasten. (T3)

- 5 Ob 167/99s

Entscheidungstext OGH 29.06.1999 5 Ob 167/99s

Vgl aber

- 1 Ob 139/00y

Entscheidungstext OGH 29.08.2000 1 Ob 139/00y

Gegenteilig; Beisatz: Das Fruchtgenussrecht kann zwar an räumlich bestimmten Teilen einer Sache bestehen, es kann jedoch in dieser Form ebensowenig wie das Wohnungsrecht an einem ideellen Miteigentumsanteil eingeräumt werden, weil dem schlichten Miteigentümer kein Recht auf Nutzung eines bestimmten Liegenschaftsteils zusteht. (T4)

- 5 Ob 309/01d

Entscheidungstext OGH 15.01.2002 5 Ob 309/01d

Auch; Beis wie T3

- 3 Ob 318/01p

Entscheidungstext OGH 24.04.2002 3 Ob 318/01p

nur T1; Veröff: SZ 2002/55

- 5 Ob 193/02x

Entscheidungstext OGH 01.10.2002 5 Ob 193/02x

nur T2

- 5 Ob 200/03b

Entscheidungstext OGH 07.10.2003 5 Ob 200/03b

nur T2

- 3 Ob 85/07g

Entscheidungstext OGH 16.08.2007 3 Ob 85/07g

nur T2

- 5 Ob 230/07w

Entscheidungstext OGH 06.11.2007 5 Ob 230/07w

- 5 Ob 89/08m

Entscheidungstext OGH 09.09.2008 5 Ob 89/08m

Ähnlich; Beis ähnlich wie T4; Beisatz: Gegenstand der Fruchtnießung können auch ideelle oder räumlich bestimmte Teile einer Liegenschaft sein. (T5)

Beisatz: Diese Möglichkeiten dürfen aber nicht dahin kombiniert werden, dass ein bloß mit einer ideellen Quote Beteiligter einen Fruchtgenuss an einem räumlich bestimmten Teil der Liegenschaft bestellt. Die bucherliche Eintragung bedarf vielmehr der Zustimmung der übrigen Miteigentümer und muss ob der gesamten Liegenschaften erfolgen. (T6)

Beisatz: Auch wenn jedem (Quoten-) Miteigentümer etwa im Weg einer Benützungsvereinbarung (Gebrauchsregelung) die ausschließliche Nutzung eines bestimmten räumlichen Liegenschaftsteils zustehen und dieser dann seinerseits bestimmte Nutzungsrechte Dritter begründen kann, sind die (allein) darauf aufbauenden

Nutzungsrechte Dritter nicht verdinglichbar. (T7)

Bem: Siehe auch RS0124190. (T8)

- 1 Ob 247/12y

Entscheidungstext OGH 14.03.2013 1 Ob 247/12y

Auch; nur T2; Beis wie T4; Beis wie T6

- 5 Ob 154/16g

Entscheidungstext OGH 22.11.2016 5 Ob 154/16g

Vgl auch; Veröff: SZ 2016/123

- 5 Ob 211/17s

Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 211/17s

nur T2

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0011833

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

30.08.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)